

WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT IN EINEM JOB GEHT NICHT.

DOCH.

Finden Sie es heraus bei Fraunhofer.

DIE FRAUNHOFER-EINRICHTUNG FÜR WERTSTOFFKREISLÄUFE UND RESSOURCENSTRATEGIE IWKS IN HANAU SUCHT ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT EINE*N

BACHELORAND*IN ODER MASTERAND*IN IM BEREICH QUANTENMATERIALIEN UND ADDITIVER FERTIGUNG

Die Fraunhofer Einrichtung IWKS ist Teil der Fraunhofer-Gesellschaft, die mit über 74 Instituten eine der führenden Organisationen für angewandte Forschung in Europa ist. Die Einrichtung widmet sich der Entwicklung neuer Recycling-Technologien und Substitute für knappe Roh- und Wertstoffe. Zudem werden ressourcenstrategische Studien durchgeführt, um die Verfügbarkeit von Rohstoffen im Gesamtprozess der Gewinnung, Nutzung und Nachnutzung bewerten zu können.

Das Projekt "Nachhaltige (Quanten)Materialien" (Na(qua-)Mat) bewegt sich zwischen den Themenfeldern Recycling und Materialentwicklung. Hierbei besteht die Möglichkeit zur Durchführung von Abschlussarbeiten (Bachelor und Master) sowie Praktika zu Themen des Materialdesigns für Quantenmaterialien (an der TU Darmstadt) und der Additiven Fertigung intermetallischer Werkstoffe (IWKS-Standort Hanau).

Folgende interessante Themengebiete bieten wir an:

- Materialentwicklung auf dem Gebiet der Thermoelektrika und Sensormaterialien
- Synthese intermetallischer Phasen (z.B. Heusler- und Zintl-Phasen) und Kristallzucht
- Additive Fertigung metallischer Werkstoffe
- Materialcharakterisierung (z.B. XRD, Elektronenmikroskopie, Magnetometer)

- Enge thematische und methodische Zusammenarbeit mit anderen wissenschaftlichen Arbeiten im Projekt

Was Sie mitbringen

- Sie sind Studierende*r in einem naturwissenschaftlichen Bereich wie Chemie, Materialwissenschaften, insbesondere der Anorganischen Chemie oder Festkörperchemie
- Laborerfahrung und Expertise in der Handhabung von metallischen Werkstoffen
- Eigenständige Arbeitsweise, Kreativität und Teamfähigkeit
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Was Sie erwarten können

Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit sowie ein hohes Maß an Selbstständigkeit in einem modernes und innovationsfreudigen Arbeitsumfeld.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir weisen darauf hin, dass die gewählte Berufsbezeichnung auch das dritte Geschlecht miteinbezieht.

Die Fraunhofer-Gesellschaft legt Wert auf eine geschlechtsunabhängige berufliche Gleichstellung.

Wenn Sie an dem beschriebenen Themenfeld interessiert sind, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **möglichst online** über unser Bewerberportal (folgen Sie dem unten stehenden Link). Im besten Fall lernen wir uns schon bald persönlich kennen!

Fragen zu dieser Position beantwortet Ihnen gerne:

Herr Sebastian Klemenz

+49 6023 32039-896

www.iwks.fraunhofer.de

Fraunhofer-Einrichtung IWKS

Frau Uta Herbener

Personalabteilung

Aschaffenburg Straße 121

63457 Hanau

personal@iwks.fraunhofer.de

www.iwks.fraunhofer.de

<http://iwks.fraunhofer.de>

Kennziffer: **IWKS-HU-2021-1**

Bewerbungsfrist: **28.02.2021**

[Zurück](#)

[Bewerben](#)